

## ***Versöhnung mit der Vergangenheit***



*„Du bist frei, deine eigene Zukunft zu schreiben.“*

„Weißt du wie es ist? Wie wenn du dein eigenes Buch schreibst. Du hast viele weiße Seiten zu Anfang, und dann fängst du an. Du entwickelst einen Schreibstil, du hast einen Schreibfluss und hast dann ein Thema, worüber du dich gerne mitteilen willst. Aber jedes Mal, wenn du die Seite blätterst, hast du wieder eine weiße Seite vor dir. Die beschrieben werden will. Und theoretisch, könntest du ein ganz anderes Thema aufgreifen; jede Seite mit einer eigenen Geschichte füllen. Aber du tust es nicht, weil du glaubst eine **Fortsetzung** schreiben zu müssen. Und diese Fortsetzung ist die Fortsetzung deiner Geschichte. Stelle dir vor, du würdest jede Nacht all das vergessen, was dich über den Tag an schmerzlichen Erfahrungen, Misserfolge oder Selbstverurteilungen widerfahren ist. Wie wäre es dann? Und warum nicht? Lass das da stehen, wo es geschehen ist, nämlich in deiner Vergangenheit und gehe davon aus, dass jeder Tag neu ist. Anerkenne, dessen was ist und heile somit die Narben und Wunden. Dass Dinge passieren kann leider niemand ändern, aber wie du heran gehst, dass sind deine Lektionen, das hast du in der Hand.

Das Schicksal deiner Ahnen wirkt in deinem Blut, ja. Es ist wichtig, den Blick zu weiten und den Weg der Seele zu würdigen, die durch Krieg, Verfolgung, Verletzung und schweren Todes gegangen ist. Versöhne dich mit deiner Geschichte, Engel. Finde Frieden in dir, sodass Frieden auch im Aussen stattfinden kann. Denn wenn du nicht mehr im Krieg mit dir bist, gibt es keine Resonanzfläche, in der sich neue äußere Kriege dir zeigen mögen und du gehst nicht mehr in Resonanz damit. Es macht dann nichts mehr mit dir. So dass du es stehen lassen kannst, es dich nicht mehr belastet. Versöhne dich mit deiner Geschichte und deiner Vergangenheit. Dann wirst du ein zukunftsfrohes Leben in Leichtigkeit und in deiner Kraft führen können. Friede sei mit dir jetzt und für alle Zeiten.“